

PRESSEMITTEILUNG

Managed Services

Sparkasse Hannover beauftragt Computacenter mit dezentralem IT-Betrieb von 3.500 Arbeitsplätzen

Service für IT-Arbeitsplätze, Server-Systeme, Netzwerk, Telekommunikation und Selbstbedienungsterminals soll für fünf Jahre ausgelagert werden

Hannover/Kerpen, 30. Mai 2005. Die Sparkasse Hannover, das größte Institut im Verbandgebiet des SVN (Sparkassenverband Niedersachsen) und in Deutschland die Nummer fünf unter den Sparkassen, wird die Verantwortung für den dezentralen IT-Betrieb mit Wirkung zum 1. September 2005 an Computacenter übertragen. Im Rahmen der auf fünf Jahre ausgelegten Partnerschaft ist geplant, dass der IT-Dienstleister den Service für die 3.500 IT-Arbeitsplätze, die Server-Systeme, das gesamte Institutsnetzwerk, die Telekommunikation sowie die Selbstbedienungssysteme übernimmt. Computacenter ist in den Serviceprozessen eng mit der FinanzIT, dem Systemhaus der Sparkassen-Finanzgruppe in Hannover, verzahnt. Die FinanzIT stellt als strategischer Partner von Computacenter wichtige Dienstleistungen wie das zentrale Monitoring der IT-Infrastruktur, zur Verfügung und rundet damit das durchgängige End-to-End-Management für die Filial-Infrastruktur-Services bei der Sparkasse Hannover ab.

PRESSEMITTEILUNG

„Die Zusammenarbeit mit Computacenter wird in den kommenden Jahren einen erheblichen Beitrag zur Reduktion der IT-Kosten leisten. Gleichzeitig werden wir durch klare Zielvorgaben und Servicelevel sowie ein flexibles Konzept die Qualität der Leistungen erhöhen und Prozesse stärker an den sich ändernden Bedürfnissen unserer Endkunden ausrichten können“, sagt Matthias Benk, stellvertretendes Vorstandsmitglied der Sparkasse Hannover. Die Dienstleistung umfasst den Service sowie Umzüge, Neuinstallationen und erforderliche Veränderungen an der gesamten IT-Infrastruktur im Verlauf der kommenden fünf Jahre. Ein zentrales Monitoring der Infrastruktur sorgt darüber hinaus für eine deutliche Verbesserung der Verfügbarkeit und Leistung der Systeme. Die von den Veränderungen in der Sparkasse Hannover betroffenen Mitarbeiter werden in neuen Aufgabenbereichen innerhalb des Hauses eingesetzt.

„Die Entscheidung der Sparkasse Hannover ist für uns ein wichtiger Meilenstein in der Weiterentwicklung unserer Managed-Services-Strategie für die Sparkassen-Gruppe. Unsere ganzheitlichen IT-Filial-Services decken die gesamte Bandbreite der IT-Infrastruktur ab, angefangen beim Netzwerk, über Server und IT-Arbeitsplatz mit Telefonie bis hin zu den Selbstbedienungssystemen in den Filialen, und dieses unabhängig von den eingesetzten Systemen der verschiedensten Hersteller. Dank unserer exklusiven Partnerschaft mit der FinanzIT können wir darüber hinaus die komplette Service-Prozesskette von der Applikation über den Arbeitsplatz bis hin zu den Geldautomaten in der Sparkasse gewährleisten“, sagt Fritz

PRESSEMITTEILUNG

Scheffer, verantwortlich für den Banken – und Sparkassenbereich
bei Computacenter.

2.905 Zeichen bei durchschnittlich 55 Zeichen pro Zeile
Diese Meldung finden Sie auch unter <http://www.ffpress.net>

Pressekontakt Computacenter:

Uta Letzel, Europaring 34-40, 50170 Kerpen
Tel.: +49 (0) 22 73/5 97-149
Fax: +49 (0) 22 73/5 97-111
uta.letzel@computacenter.com

Pressekontakt Fink & Fuchs PR AG

Anne Bleines
Tel.: +49 (0) 611/74131-55
Fax: +49 (0) 611/74131-30
anne.bleines@ffpr.de

Till Stüve
Tel.: +49 (0) 611/74131-14
Fax: +49 (0) 611/74131-30
till.stueve@ffpr.de

Über Computacenter

Computacenter ist Europas führender herstellerübergreifender IT-Infrastrukturdienstleister. Bei jeder Investition helfen wir unseren Kunden, Kosten zu minimieren und gleichzeitig den Nutzen ihrer IT zu optimieren. Wir unterstützen unsere Kunden bei der Auswahl und der Beschaffung passender technischer Lösungen, maßgeschneiderter Konfigurationen sowie bei Tests und Integrationen. Darüber hinaus stellen wir den kontinuierlichen, effizienten und kosteneffektiven Betrieb von IT-Infrastrukturen sicher. Unsere Kunden erreichen wir über ein flächendeckendes Netz von Standorten in Deutschland, England, Frankreich, Belgien und Luxemburg sowie über unsere internationalen Partner in Europa, Asien und Nordamerika. Im Jahr 2004 erwirtschaftete Computacenter einen Umsatz von rund 3,5 Milliarden Euro.

PRESSEMITTEILUNG

Über die Sparkasse Hannover

Mit einer Bilanzsumme von rund 14 Mrd. Euro, rund 3.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, über 100 Filialen und 47 Beratungszentren in der Region ist die Sparkasse Hannover die fünftgrößte Sparkasse Deutschlands und zählt zu den bedeutendsten Unternehmen in Niedersachsen. Das ganzheitliche Leistungsspektrum deckt professionelle Finanzdienstleistungen ebenso ab wie die Bereitstellung von Eigenkapital für die mittelständische Wirtschaft, für innovative Unternehmen und Existenzgründer sowie umfangreiche problemlösungsorientierte Management-Beratungsleistungen. Als Partnerin der regionalen Unternehmen sieht die Sparkasse Hannover auch eine ihrer Aufgaben darin, Firmenkunden aktiv und umfassend auf ihrem Weg in die Weltmärkte zu begleiten. Regionale Begrenzung bedeutet somit keinesfalls ein eingeschränktes Leistungsspektrum, sondern vielmehr eine besondere Verbundenheit, Verantwortung, Kompetenz und Leistungsfähigkeit für die Wirtschaft und die Menschen in der Landeshauptstadt und Region Hannover.

Pressekontakt Sparkasse Hannover:

Stefan Becker
Pressesprecher
Tel.: 0511 / 3000-1100
Fax: 0511 / 3000-951100
E-Mail: stefan.becker@sparkasse-hannover.de

Renate Schmidt-Temmelmann
Leiterin Unternehmenskommunikation
Tel.: 0511 / 3000-1120
Fax: 0511 / 3000-951120
E-Mail: renate.schmidt-temmelmann@sparkasse-hannover.de